

Die neurovaskuläre Elemente Balance

Dieser Workshop wird an zwei Wochenenden angeboten. Hier ist das Wissen einer kinesiologischen Ausbildung von Vorteil und gilt auch als Aufbauseminar/Vertiefungsseminar für jede Richtung einer therapeutischen Tätigkeit. Um das Jahr 1930 entwickelte der amerikanische Chiropraktiker Dr. Terrence J. Bennett seine Theorie für eine Gruppe von bis dahin unbekannten Reflexpunkten, um diese diagnostisch und therapeutisch einzusetzen. Er nannte sie neurovaskuläre Reflexpunkte. Die Chiropraktik sah er als die "pillenlose alternative" zur Schulmedizin und fand immer mehr Zonen am Körper die, die gesuchten Wirkungen an den spezifischen Muskeln und Organen zeigten.

Im Gegensatz zum Lymphsystem (Ableitungs- und Reinigungssystem) ist das vaskuläre, sprich Blutkreislaufsystem für die Versorgung und Zuführung von Energie zuständig. Beide Systeme sind durch neuronale Zentren, also nervliche Reflexpunkte ansteuerbar und reizbar. Die meisten dieser Reflexpunkte liegen am Kopf.

Traugott Durrer verfeinerte im Jahr 2001 die therapeutische Anwendung im Bereich der Kinesiologie und entwickelte eine weitere sanfte Form des Energieausgleichs.

Inhalt:

- Vorgehen bei der neurovaskulären Elemente-Balance
- Kennen lernen der Topographie der neurovaskulären Reflexpunkte
- Wahrnehmung der Reflexpunkt-Reaktionen
- Anwendung von zusätzlichen Meridian-Reflexpunkten
- Sonstige sichtbare Hinweise

Workshop Leiter:

- Traugott Durrer

Teilnehmerzahl:

- Der Workshop wird durchgeführt bei mindestens 2 Teilnehmern.

Vorkenntnisse:

- Kinesiologische Ausbildung oder mindestens den Touch for Health I. Vorzugsweise bei Katrin und Richard Frank oder anderen renommierten Ausbildnern.
- Seminarunterlagen aus vorhergegangenen Ausbildungen
- Möglichst viel Praxis

Workshop Dauer:

- An jeweils 2 Wochenenden die nach Absprache mit den Teilnehmern fixiert werden.

Workshop Kosten:

- kostet 440 SFr. für beide Wochenenden.
- Dieser Preis beinhaltet: Workshop Beitrag Teil I und II also 4 Seminartage, die Workshop Dokumentation, acht Pausenverpflegungen, sowie eine Bestätigung der Workshop Teilnahme mit den besuchten Ausbildungsstunden.

Workshop Zeiten:

- Am Anreisetag beginnt der Workshop um 10:00 bis ca. 18:00 Uhr
- Ein normaler Workshop Tag sowie der Abreisetag beginnt um 09:00 bis ca. 17:00 Uhr
- Ein Workshop Tag soll ca. 6 bis 7 Ausbildungsstunden haben.

Workshop Pausen:

- Pausenzeiten werden der Situation angepasst.
- Die Mittagspause dauert ca. 1 bis 1½ Stunden.

Der Austragungsort des Workshops ist in der Nähe von Luzern, Schweiz:

- Traugott Durrer
Hellbühlerstrasse 8
6017 Ruswil
- Telefon: 0041 41 495 04 31
- www.klangwelle.ch
- traugott.durrer@klangwelle.ch
- Übernachtungen / Unterkunft bitte selber buchen im Raum Ruswil oder in Luzern (mit Bus in 25 Minuten in Ruswil)